Sinnig

Gib dem Menschen
einen Hund
und seine Seele wird
gesund.
Hildegard von Bingen

Dem Hunde, wenn
er gut gezogen, wird
selbst ein weiser Mann
gewogen.
Johann Wolfgang von Goethe

Gegen Gestank gibt es
kein Heldentum.
Otto Ernst

Gestank ist des Mistes
Dank für Sonnenschein.
Deutsches Sprichwort

Scharfe Augen

Das zweite Bild unterscheidet sich vom ersten durch fünf sachliche Veränderungen.

Up Platt van Elke Renken ut Friedeburg

Hunnenparfüm

Foto: privat

Moin, hier is wedder maal Luna, un ik wull jo even wat vertellen.

Lestens weer ik mit Frauchen bi uns achtert Huus, un ik dach, ik kunn woll kört achtert Kohstall verswinnen. Ik muss dat ja utnützen, wenn Frauchen mi nich an d‘ Lien harr.

Nu suusde ik fell achtern üm de Stalleck to. Daar harr dat en Dag vörher all so mooi roken, as ik mit Frauchen up d‘ Weg lang leep. Do harr se mi over an d‘ Lien hat, un ik kunn daar nich hen.

Ik rönnde fell, alltied de Nöös na, daarhen, waar de Rök an starksten weer.

Daar leeg en doden Mull, de dissen wunnerbaren Röök an sik harr.

Van dat mooi Parfüm wull ik partuu wat an mi hebben, un dat gung an besten, wenn ik mi daarin wältern dee.

Ik harr mi nett van all Sieden good inparfümeert, as ik Frauchen fleuten höörde. Nu aver fell torrügg na hör hen. Aver instee dat se sik freude, dat ik so fell bi hör keem, kreeg ik gliek en up‘t Dack.

„Luna, wo büst du denn in ween?“, schimpde se. „Du stinkst ja, so kannst du nich mit in d‘ Stuuv.“

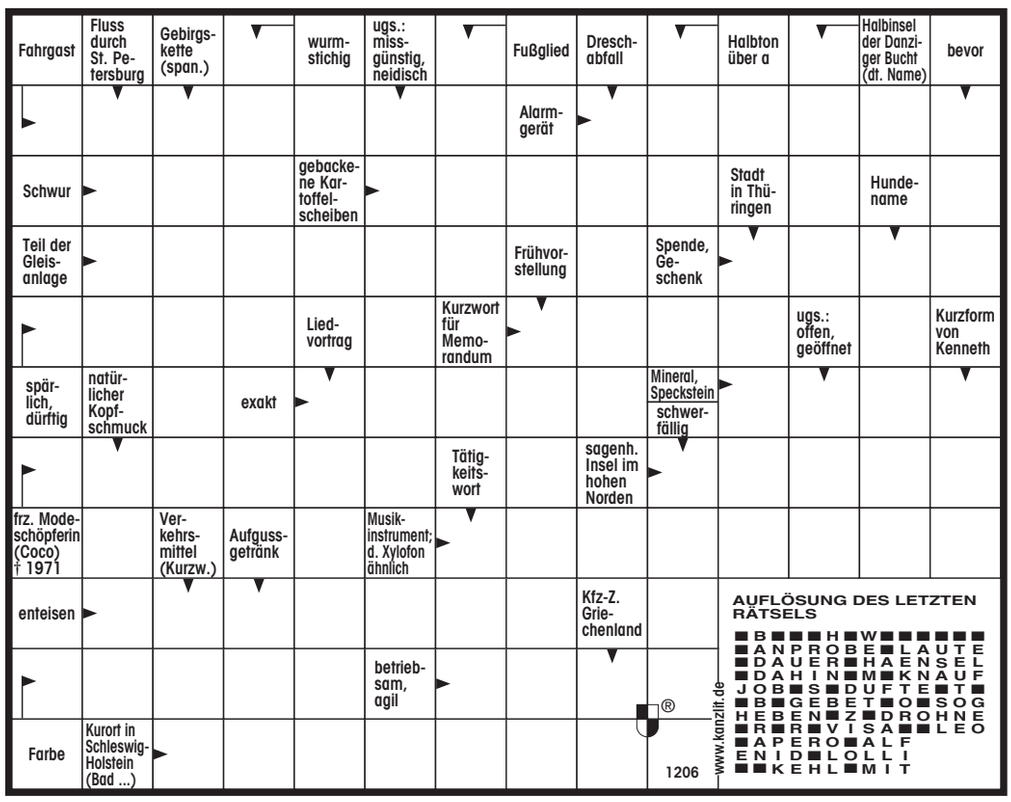
Se gung mit mi in‘t Baadruum, un bevör ik afhauen kunn, stunn ik ünnert Bruus.

Dat wer dat Slimmste för mi, wat dat geev. Eerst mal dat hele Water van boven un denn ok noch so‘n Kram, wat düchtig ekelk rüken dee.

Dat weer woll en Middel to‘t Haar wasken. Extra för Hunnen.

Nee, dat wull ik nich nochmaal mitmaken, un ik swoor mi, mi nie wedder in en dode Deert to wältern.

En paar Daag later weer ik wedder mit Frauchen bi uns achtert Huus, un mi keem de Gedank,ik kunn woll even kieken, af de dood Mull daar woll noch weer.

Ik rönnde wedder fell achtert Stall.

Jo, he leeg daar noch, un he rook doch so mooi na Parfüm, noch mojer at bi‘t leste Maal ...